

In Führung gehen.

Mit der Stiftung Führungsnachwuchs im VDV.



Vorwort

Die künftigen Herausforderungen und Entwicklungen in unserer Gesellschaft verlangen mehr denn je fachlich qualifizierte, offene und empathische Führungskräfte mit weitem Blickfeld und kritischer Aufgeschlossenheit. Dies gilt generell für alle Branchen und Unternehmen, insbesondere aber für die Branche des öffentlichen Verkehrs, denn zentrale Themen der Zukunft sind der Mobilitäts- und Klimawandel. Genau hier kann und muss der öffentliche Verkehr seine volle Stärke und Kompetenz einbringen, weiter ausbauen und innovativ vorantreiben.

Hierfür braucht es interessierte, begeisterungsfähige und begabte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die konstruktiven Biss und Motivation besitzen. Sie sind die angehenden Führungskräfte, die es früh zu fördern und zu unterstützen gilt mit dem Ziel, sie weiterzuentwickeln und offen zu machen für neue Ideen und Lösungen. Eigeninitiative zählt hierbei als eine wichtige Voraussetzung.

Die Stiftung Führungsnachwuchs im Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) hat genau diesen Weg im Blick. Neben fachspezifischen Qualifizierungsangeboten geht es dabei in den jährlichen „Management-Symposien“ auch um den vielzitierten Blick über den Tellerrand in branchenübergreifende Themen und Entwicklungen. Diese Broschüre gibt einen Überblick über die interessante Angebotspalette der Stiftung.

Der Vorstand



Ingo Wortmann
*Präsident
des VDV*



Oliver Wolff
*Hauptgeschäftsführer
des VDV*



Rudolf Kuchta
*Senior Vice President
MAN Truck & Bus AG*



Ulrich Sieg
*Aufsichtsratsmitglied
init innovation in traffic
systems SE*



Prof. Dr. Ronald Pörner
Strategie | Marketing | Beratung

Für alle, die was bewegen wollen: Stiftung Führungsnachwuchs.

Die Branche des öffentlichen Verkehrs hat ein großes Potenzial an begabten und begeisterungsfähigen Mitarbeiter*innen. Ziel der Stiftung Führungsnachwuchs ist es, diese Talente aus VDV-Mitgliedsunternehmen und Unternehmen des VDV-Industrieforums zu erkennen und auf ihrem Weg zur Führungskraft zu begleiten.

Über die Stiftung

Die Stiftung Führungsnachwuchs im Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) mit Sitz in Köln existiert seit 1998. Gegründet wurde sie von Prof. Dr.-Ing. Günter Girnau und Dr.-Ing. E. h. Wilhelm Pällmann.



Wir fördern mehr als Beförderungen.

Unser Sinn und Zweck geht weit darüber hinaus, Talente im Verkehrswesen beruflich nach vorn zu bringen. Wir verstehen es auch als unsere Aufgabe, junge Menschen für neue Ideen und Lösungen sowie für europäisches und globales Denken zu begeistern. Darüber hinaus möchten wir ihr Bewusstsein dafür schärfen, dass Führungspositionen untrennbar mit Charakter und Vorbildfunktionen verbunden sind.

Vorteile für Bewerbende.

Ob für Fach-, Projekt- oder Leitungskarrieren – die Stiftung Führungsnachwuchs bietet viele attraktive Vorteile auf dem Weg nach oben.

Die Stiftung Führungsnachwuchs:

- > fördert qualifizierten Nachwuchs für Aufgaben im oberen Management von Verkehrsunternehmen
- > lädt regelmäßig zum Management-Symposium ein, das neben fachlicher Weiterbildung auch einen Blick über den Tellerrand der Branche bietet
- > vergibt Stipendien für Beschäftigte aus Verkehrsunternehmen und Unternehmen des VDV-Industrieforums, die berufsbegleitend an einer Hochschule ein Masterstudium aufnehmen wollen oder eine Promotion anstreben. Voraussetzung ist ein Bachelor-Abschluss oder ein Diplom
- > unterstützt Auslandsaufenthalte von Beschäftigten finanziell, sofern diese branchenrelevant sind. Dazu gehören etwa Recherchen für Masterarbeiten oder Promotionen zum Thema Mobilität
- > kooperiert mit der VDV-Akademie und Hochschulen bei der Entwicklung mobilitätsbezogener Studiengänge
- > organisiert regelmäßig Treffen für Stipendiat*innen zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung untereinander

Von den Besten lernen: Management-Symposium.

Für junge Führungsnachwuchskräfte aus den Unternehmen des VDV und seines Industrieforums veranstalten wir jedes Jahr ein Management-Symposium. Im Mittelpunkt der dreitägigen Veranstaltungen stehen aktuelle Themen der nationalen und europäischen Verkehrspolitik, der Wettbewerbs- und Finanzierungsdebatte, des Personalmanagements, des Marketings und der Umweltpolitik. Termine und Teilnahmemöglichkeiten erhalten Sie unter stiftung-fuehrungsnachwuchs.de

Wärmstens zu empfehlen: die Sommer- universität.

Gemeinsam mit der VDV-Akademie sowie kooperierenden Hochschulen und Unternehmen laden wir einmal jährlich 20 Studierende zur Sommeruniversität ein. Dort lernen die Teilnehmenden fünf Tage lang die ganze Welt der Mobilität durch Vorträge, Workshops und Projektstudien kennen. Weitere Informationen finden Sie unter vdv-akademie.de



Um direkt mehr zu erfahren,
einfach die QR-Codes scannen.



Verlinkung zu
stiftung-fuehrungsnachwuchs.de



Verlinkung zu
vdv-akademie.de

Voraussetzungen für ein Förderstipendium.

Für ein Stipendium der Stiftung Führungsnachwuchs können sich Beschäftigte aus Mitgliedsunternehmen des VDV und des VDV-Industrieforums bewerben, die

- > bereits über einen akademischen Abschluss verfügen und als Nächstes ein Masterstudium – möglichst berufsbegleitend – aufnehmen wollen oder eine Promotion anstreben
- > nachweislich über mehrjährige Berufserfahrung in der Branche verfügen
- > ein MasterStudium absolvieren oder eine Promotion anstreben, deren Inhalte und Themenstellungen wesentliche Bezüge zu den Handlungsfeldern und aktuellen Entwicklungen der Mobilitätsbranche herstellen und sie für weitere Tätigkeiten in derselben qualifizieren

Die Stipendienvergabe ist an den erfolgreichen Abschluss des Studiums bzw. der Promotion gebunden. Der Förderantrag wird durch den Vorstand und die Geschäftsführung der Stiftung Führungsnachwuchs bewertet, geprüft und entschieden. Das bewilligte Förderstipendium wird als Zuschuss vergeben und kann bis zu 25 % der Studiengebühren betragen.

Stiftung Führungsnachwuchs

c/o Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) e. V.
Kamekestraße 37–39
50672 Köln

+49 221 57979177
hewing@vdv.de